



Presseerklärung zum Start der OMNIBUS-Tour in Kiel 25.4.2018

„Volksinitiative zum Schutz des Wasser“ bekommt Unterstützung aus der Kunst Der OMNIBUS für Direkte Demokratie (Joseph Beuys) rollt durch Schleswig-Holstein

Der OMNIBUS für Direkte Demokratie kommt auf Einladung der Volksinitiative zum Schutz des Wasser nach Schleswig-Holstein.

Vom 25.4. bis 29.5.2018 wird er in Schleswig-Holstein unterwegs sein - von Ort zu Ort. Überall wo er hinkommt, eröffnen sich Räume für ein Gespräch, Zusammenarbeit und Unterstützung der Initiative zum Schutz des Wasser.

Das Ziel der Initiative ist insbesondere ein Verbot von Fracking zum Schutz des Wassers in Schleswig-Holstein. Für die erste Stufe der Abstimmung (Volksinitiative) werden bis zum 29.5.2018 20.000 gültige Unterschriften benötigt.

Die Volksinitiative hat einen konkreten Vorschlag zum Schutz des Wassers vorgelegt. Alle Schleswig-Holsteiner Stimmberechtigte sind eingeladen, sich in die Unterschriftenlisten zur Volksinitiative einzutragen, damit es zu einer landesweiten Volksabstimmung kommen kann.

Zur Volksinitiative erklärt Vertrauensperson Dr. Reinhard Knof: *„Wir wollen mit dieser Volksinitiative unser Wasser sowie die Nord- und Ostsee Schleswig-Holsteins vor den Gefahren von Fracking und dem Verpressen von Lagerstättenwasser schützen und eine Offenlegung des Gefahrenpotentials durch Anwendung dieser Techniken erreichen.“*

Brigitte Krenkers, OMNIBUS-Gründerin: *"Mit dieser Initiative wird das künstlerische Prinzip der Verantwortung und Selbstbestimmung und die Schönheit einer zukünftigen Demokratie für jeden sichtbar vor Augen geführt. Die Parlamente und die Demokratie werden sich durch die Direkte Demokratie erneuern.*

Wir Menschen sind verantwortlich und nur der Mensch kann die Natur schützen und zu ihrem Recht, d.h. zur ihrer Würde verhelfen. Die Volksinitiative zum Schutz des Wassers greift diese Verantwortung auf und richtet sich mit dieser Frage an jeden Einzelnen, unabhängig seiner Parteizugehörigkeit und Wählerstimme. Joseph Beuys nannte diese konkrete Arbeit an einer zukünftigen Form des Ganzen durch die Direkte Demokratie die SOZIALE PLASTIK, an deren Hervorbringung jeder Mensch als Künstler (in Freiheit) beteiligt ist. Das ist die neue Kunst der Zukunft“.

OMNIBUS-Stationen in Schleswig-Holstein:

25.4.-26.4. Kiel, Bahnhofsvorplatz, Auftakt, Pressekonferenz um 9:30 Uhr, 27.4. Eckernförde, Rathausmarkt, 28.4. Eckernförde, Hafen, 30.4 Rendsburg, Schiffbrückenplatz, 2.5. Rendsburg, Theatervorplatz, 3.5. - 4.5. Neumünster, Großflecken 7.5. - 8.5. Elmshorn, Alter Markt, 9.5. Pinneberg, Drosteinplatz, 10.5. Horst, Himmelfahrtshoffest, Hof Dannwisch, 11.5. Pinneberg, Drosteiplatz, 14.5. -16.5. Lübeck, Klingenberg, 22.5. - 23.5. Bad Schwartau, Marktplatz, 24.5. - 25.5. Eutin, Marktplatz, 28.5. Kiel, Asmus Bremer Platz, Öffnungszeiten: 10 - 18 Uhr
Übergabe- und Abschlußaktion 29.5. 13 h, Kiel, Landeshaus,

Hintergrund

Der OMNIBUS ist eine Aktion aus der Kunst. Begründet wurde er von Brigitte Krenkers und Johannes Stüttgen, Meisterschüler von Joseph Beuys und auf der documenta 8, 1987 in Kassel. Seitdem ist er unterwegs durch Deutschland und Europa. Ziel ist die Verwirklichung der SOZIALEN PLASTIK durch die Direkte Demokratie.

Der wichtigste Impuls für die Arbeit des OMNIBUS kommt von dem Künstler Joseph Beuys, der bereits 1971 die "Organisation für Direkte Demokratie durch Volksabstimmung" mit Büro in Düsseldorf gründete und mit der documenta eng verknüpfte.

Der Omnibus unterstützt Volksbegehren und Volksentscheide, initiiert selbst Abstimmungen z.B. zum Thema Wahlrecht, Direkte Demokratie in Deutschland und Europa, Freie Schulen, Grundeinkommen, Landwirtschaft

Hier ein Überblick über die OMNIBUS-Aktionen 1987 – 2017:

https://www.omnibus.org/fileadmin/user_upload/pdf/Texte/OMNIBUS_Historie.pdf

Mehr Informationen unter:

<https://www.omnibus.org/projekte/volksinitiative-zum-schutz-des-wassers/>

<http://www.vi-wasser.de/>

Kontakt:

Brigitte Krenkers, OMNIBUS für Direkte Demokratie: 02302 9567076, info@omnibus.org, 0151 29162092

Dr. Reinhard Knof, Bürgerinitiative gegen CO2-Endlager: 0162-1389223, info@vi-wasser.de

V.i.S.d.P. Brigitte Krenkers